

Morokulien

Reiner Schloßer, DL7KL

10.08.2023



Wer oder was ist Morokulien? Das wäre doch eine lohnenswerte Frage für die Ratesendung **Wer wird Millionär** mit und von Günther Jauch. Die meisten Menschen haben sicherlich noch nie etwas von diesem Wort gehört.

Morokulien ist der Name eines sechs Hektar großen Geländes beiderseits der Staatsgrenze von Schweden und Norwegen, etwa 111 Kilometer östlich von

Oslo und 427 Kilometer westlich von Stockholm gelegen. Das Gelände gehört auf der einen Seite zu der norwegischen Gemeinde Eidskog in der Provinz Innlandet und auf der anderen Seite zu der schwedischen Gemeinde Eda in der Provinz Värmland. 1914 wurde hier anlässlich des 100-jährigen Friedens zwischen beiden Ländern ein Granitmonument errichtet, was deren Einheit und Freundschaft versinnbildlicht.

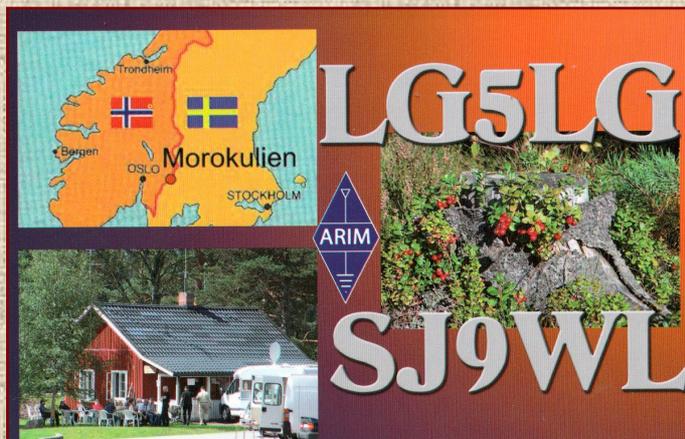


Seitdem wird dieses kleine Gelände auch als Platz des Friedens bezeichnet. In Morokulien befinden sich unter anderem Campingplätze, ein Informationszentrum, eine Amateurfunkstation, eine Freilichtbühne, eine Kapelle, der Rest des Gebäudes liegt in Schweden, sowie weitere Kuriositäten wie z. B. ein Postamt, das Briefmarken beider Länder verkauft und sie auch in beiden abstempelt. Jedes Jahr im

Sommer finden hier ein Gottesdienst und weitere Feierlichkeiten statt.

Der Begriff Morokulien ist ein 1959 kreiertes Svorsk-Kofferwort und leitet sich von dem norwegischen Wort **moro** und dem schwedischen Wort **kul** ab, welche beide „Spaß“ bedeuten.

Morokulien ist weder ein selbständiger Zwergstaat noch eine Mikronation, leider auch kein DXCC-Entity. Das Gebiet unterliegt schwedischen und norwegischen Gesetzen. Die Amateurfunkstation ist einzigartig. Normalerweise bekommen Funkamateure oder Clubs ein Rufzeichen des jeweiligen Landes durch die Behörden zugeteilt. In Morokulien



werden für ein und dieselbe Station zwei Rufzeichen abwechselnd verwendet, das schwedische **SJ9WL** und das norwegische **LG5LG**. Funkamateure aus aller Welt dürfen bei Vorlage ihrer Lizenzurkunde die Hütte gegen eine geringe Gebühr nutzen.

Text und Foto: Wikipedia. Foto: www.12monthoff.com, QSLs: DL7KL